Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
1866

7.7.1866 (No. 183)

Visual Library

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 183. Samstag den 7. Juli **1866.**

Danksagung.

Für arme Kranke habe ich erhalten von Ungenannt 5 fl. Mit herzlichem Dank!
Karlsruhe, den 5. Juli 1866. **Th. Roth,** Stadtpfarrer.

3.3.

Schützengesellschaft.

Diejenigen verehrlichen Mitglieder, welche beschlossen haben, sich als militärisch organisirtes Schützencorps dem löblichen Gemeinderathe zur Verfügung zu stellen, wollen sich

Heute, Samstag den 7. d. M., Abends 8 Uhr,

im Gasthaus zum Geist bei Herrn Kühn,

zur Wahl der Führer und zur Empfangnahme der Statuten und des Namensverzeichnisses einfinden.

Die Statuten und Listen zu fernerer Beitrittserklärung liegen bei den Herren Kaufleuten **Heidt, Küst** und **Herlan** auf.

Karlsruhe, den 4. Juli 1866.

Verwaltungsrath.

Patriotische Gaben für Bundestruppen

nehmen — wie bereits in Nr. 151 des Beobachters kund gemacht — entgegen: Cron, Part., Amalienstraße Nr. 21, Dessart, Strohhutfabrikant, Karl-Friedrichstraße Nr. 22, Feederle, Baumeister, Sophienstraße Nr. 39, Fischer, Part., innerer Zirkel Nr. 26, Kiefer, Beneficiat, Langestraße Nr. 151, Grimm, Kaufmann, Langestraße Nr. 19 und Korn, Part., Langestraße Nr. 134.

Samstag den 7. Juli 1866,

2.2. **Vormittags 10 Uhr,**

im Steigerungslokale zum Kaiser Alexander

Fortsetzung der Versteigerung von französischen Weinen.

Es sind noch vorräthig:

circa 300 Flaschen St. Julien,
„ 200 „ Malaga,
„ 150 „ Madeira,
„ 100 „ Tokayer.

Wozu die Liebhaber einladet

Herrenschmidt, Gerichtstaxator.

Bekanntmachung.

2.2. Es sollen sofort drei Bataillonsbüchsenmacher auf Kriegsdauer angestellt werden. Dieselben treten in den Rang eines Feldwebels, erhalten dessen Auszeichnung und Verpflegung mit Einstandsrecht und wird deren Arbeitsleistung und Verdienst durch Vertrag geregelt.

Lusttragende wollen sich sofort unter Beibringung eines Leumundszeugnisses und eines Zeugnisses über Befähigung und Arbeitskenntniß bei der unterzeichneten Stelle zur Prüfung und weiter erforderlichen Belehrung einfinden.

Karlsruhe, den 4. Juli 1866.

Großh. Bad. Zeughaus-Direktion.

Wein- und Fässerversteigerung.

3.3. In Folge richterlicher Verfügung werden am

Samstag den 7. Juli 1866,
Nachmittags 2 Uhr,

in Nr. 8 der Waldhornstraße gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert:

296 Maas neuer Wein,
47 Maas alter Wein,
3 Fässer.

Karlsruhe, den 18. Juni 1866.

Diehm, Gerichtsvollzieher.

Karlsruher Fruchtmarkt.

Am 4. Juli 1866 wurden verkauft:
im Mittelpreis:
2730 Pfund Haber, 100 Pfund 4 fl. 30 kr.
(eingestellt blieben — Pfund Haber.)

Mehldurchschnittspreise pro 150 Pfund.

Kunstmehl Nr. 1	14 fl. 30 kr.
Schwingmehl Nr. 1 . . .	14 fl. — kr.
Mehl in 3 Sorten . . .	13 fl. — kr.

In der hiesigen Mehlhalle blieben aufgestellt	23,334 ℔ Mehl.
Eingeführt wurden vom 28. Juni bis 4. Juli	239,576 ℔ Mehl.
	262,910 ℔ Mehl.
Davon verkauft	221,497 ℔ Mehl.
Blieben aufgestellt	41,413 ℔ Mehl.

Versteigerung eines Gasthauses.

3.2. **Mittwoch den 18. Juli l. J.,** Nachmittags 3 Uhr, wird im hiesigen Rathhause das zur Gantmasse des Adlerwirths Max Kirchgeßner dahier gehörige, unten beschriebene Haus in Folge richterlicher Verfügung einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt und als Eigenthum endgültig zugeschlagen, wenn wenigstens der Schätzungspreis erreicht wird, nämlich:

die Nr. 8 der Waldhornstraße, neben Theaterdiener Dörflinger und Schlosser Stelz gelegene, mit dem Realwirthschaftsrechte **zum schwarzen Adler** versehene, zweistöckige Behausung mit zweistöckigem Seitenbau, einstöckiger Remise und allem sonstigen liegenschaftlichen Zugehör, Schätzungspreis 22,000 fl.

Karlsruhe, den 1. Juni 1866.

Der Vollstreckungsbeamte:
Stoll, Notar.

3.1.

Fahrnißversteigerung.

Dienstag den 10. Juli 1866,
Nachmittags 2 Uhr,

werden in der Langenstraße Nr. 211 a im Seitenbau nachbeschriebene Fahrnisse gegen Baarzahlung versteigert:

1 Sekretär, 3 kleine Kommode, 1 Klavier, 1 runder Zulegtisch, kleine Tische, 2 einthürige Kleiderschränke, 6 Rohrstühle, 1 Küchenschrank, Frauenkleider, Weißzeug, 12 neue Herrenhemden von Shirting, Küchengeräthe, Porzellan und Glassachen, eine große Parthie abgelagerte Cigarren und sonst verschiedener Hausrath.

Herrenschmidt, Gerichtstaxator.

3.1. **Teutsch-Neureth.**

Versteigerungs-Ankündigung.

Der Erbvertheilung wegen werden aus der Verlassenschaftsmasse der ledigen Luise Stolz von Teutsch-Neureuth nachbeschriebene Liegenschaften bis

Montag den 23. Juli l. J.,
Nachmittags 1 Uhr,

auf dem Rathhause allda öffentlich zu Eigenthum versteigert und es erfolgt der Zuschlag,

wenn der Schätzungspreis erreicht oder darüber geboten wird.

1. Schätzungspreis

Ein einstöckiges Wohnhaus sammt Scheuer, Stallung, Hofraithe, Baum- u. Grasgarten, mitten im Dorf Teutsch-Neureuth gelegen, neben Michael Stober's Erben und Wilhelm Grether 1100 fl.

2.

Von einem halben Dritttheil im Kirchfeld, denjenigen Theil vom zweiten bis an den Heidenweg, ungefähr ein Morgen groß, Ackerland, neben Bernhard Stolz und Philipp Jakob Kaufmann . . . . . 300 fl.

3.

Ein Viertel Privatwald, neben Mittheilhaber . . . . . 40 fl.

Mühlburg, den 29. Juni 1866.

Großh. Notar: **Mathos.**

Wohnungsanträge u. Gesuche.

* Akademiestraße Nr. 7 ist der untere Stock, bestehend aus 4 Zimmern nebst Zugehör, an eine kleine, kinderlose Familie auf 23. Oktober zu vermiethen. Das Nähere im zweiten Stock.

*3.3. Akademiestraße Nr. 31 ist der 2 Stock, bestehend in 6 Zimmern, Alkof, 2 Mansarden, Küche, Keller und Holzstall, zu vermiethen.

* Amalienstraße Nr. 11 ist eine freundliche Wohnung, in den Hof und Garten gehend, bestehend in 2 oder 3 Zimmern, Küche, Keller, Waschkammer und sonstigem Zugehör, an eine stille Familie bis 23. Oktober zu vermiethen. Näheres im untern Stock daselbst.

2.1. Amalienstraße Nr. 39 ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Alkof, Mansarde, Keller, Holzstall u. s. w. auf den 23. Oktober zu vermiethen.

* Amalienstraße Nr. 51 ist die Parterrewohnung, bestehend in 8 Zimmern und Zugehör, sogleich oder auf den 23. Juli zu vermiethen; auf Verlangen kann dieselbe auch getheilt werden.

* Durlacherthorstraße Nr. 2 sind im untern Stock 2 Zimmer, auf die Straße gehend, mit Küche, Keller und Holzstall auf 23. Oktober zu vermiethen. Zu erfragen im 2. Stock links.

* Herrenstraße (kleine) Nr. 15 sind Zimmer, Küche, Keller, Antheil am Waschhaus und Speicher sogleich oder auf 23. Juli zu vermiethen.

Karl-Friedrichstraße Nr. 1 ist eine Wohnung mit 2 Zimmern und Alkof, Küche und Keller an eine kleine Familie auf den 23. Juli zu vermiethen. Zu erfragen bei Sattlermeister Rieger.

*3.1. Langestraße Nr. 16 ist im zweiten Stock eine Wohnung mit 6 Zimmern nebst den übrigen Erfordernissen auf den 23. Oktober zu vermiethen.

*2.1. Ritterstraße (verlängerte) Nr. 28 ist im Seitenbau im zweiten Stock eine freundliche Wohnung, aus zwei Zimmern, Küche, Speicher, Keller, Holzplatz ꝛc. bestehend, mit Aussicht auf die Kriegsstraße, an eine solide Familie auf den 23. Juli zu vermiethen.

*2.2. Zähringerstraße Nr. 76 ist der dritte Stock, abgeschlossen, bestehend in 5 Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Holzplatz, gemeinschaftlichem Waschhaus und Trockenspeicher, auf 23. Oktober zu vermiethen. Auch können 2 Zimmer davon extra vermiethet werden. Näheres daselbst im ersten Stock.

12 3. Zähringerstraße Nr. 12 ist im dritten Stock eine freundliche Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer und sonstigen Erfordernissen, sogleich zu vermiethen.

Laden mit Wohnung zu vermiethen.

3.3. Herrenstraße Nr. 7 ist ein Laden nebst Wohnung auf den 23. Oktober zu vermiethen. Näheres zu erfragen im zweiten Stock.

Wohnungen zu vermiethen.

* Eine Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Mansarde, Schwarzwaschkammer, Keller, Holzstall und Antheil am Waschhaus, in der Nähe des Ludwigsplatzes, ist auf den 23. Juli zu vermiethen. Wo? zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Zum 23. Oktober ist Karlsstraße Nr. 9, gegenüber dem Gräfl. Langenstein'schen Garten, die Wohnung im zweiten Stock, bestehend aus 7 Zimmern, zwei Speicherkammern, Küche, Keller und Holzremise, zu vermiethen. Näheres zu erfragen im Bureau parterre.

* Eine freundliche Wohnung in einem Seitenbau, mit Aussicht in die Gärten, bestehend aus 6 Zimmern, Magd- und Schwarzwaschkammer, Küche, Keller, Holzstall und sonstigem Zugehör, ist um den Preis von 200 fl. an eine ruhige Familie auf den 23. Juli d. J. zu vermiethen. Näheres Hirschstraße Nr. 42 im ersten Stock.

Eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer und Antheil am Waschhaus, ist auf den 23. Oktober zu vermiethen. Näheres Spitalstraße Nr. 7 im zweiten Stock. — Ebendaselbst ist ein schön möblirtes **Zimmer** auf 1. August zu vermiethen.

Zimmer zu vermiethen.

4.4. Langestraße Nr. 211 a ist ein sehr schönes Zimmer, möblirt oder unmöblirt, zu vermiethen.

2.2. Eck der Zähringer- und Waldhornstraße Nr. 38 sind im dritten Stock 3 bis 4 schön möblirte Zimmer einzeln oder an eine Familie billig zu vermiethen und können sogleich bezogen werden.

3.2. Ritterstraße Nr. 4, in den Mansarden, ist ein möblirtes Zimmer sogleich an einen Herrn zu vermiethen; auf Verlangen kann auch Kost dazu gegeben werden.

* Amalienstraße Nr. 10 sind zwei gut möblirte Zimmer zu vermiethen.

*4.1. Sophienstraße Nr. 41 ist über zwei Stiegen ein schönes, möblirtes Zimmer, mit Aussicht in's Freie, zu vermiethen.

* Es ist ein geräumiges Mansardenzimmer zu vermiethen in der Karlsstraße Nr. 13 c und kann auf den 1. August bezogen werden.

* Karl-Friedrichstraße Nr. 3, im 3. Stock, sind sogleich oder später 2 große, schön möblirte Zimmer an einen Herrn zu vermiethen.

Wohnungsgesuch.

*3.1. In der Nähe der Dragonerkaserne wird eine Parterre-Wohnung von 2 bis 3 Zimmern, möblirt oder unmöblirt, sogleich zu miethen gesucht. Anerbietungen werden im weißen Löwen entgegengenommen.

Vermischte Nachrichten.

* [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches kochen, waschen und putzen, überhaupt einer Haushaltung vorstehen kann, wünscht sogleich eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen Hirschstraße Nr. 34 im zweiten Stock.

* [Dienstgesuch.] Ein braves Mädchen vom Lande sucht sogleich eine Stelle bei Kindern oder in einer kleinen Haushaltung. Zu erfragen Zähringerstraße Nr. 1 im dritten Stock.

Kapitalgesuche.

* Auf ein hiesiges Haus wird ein Kapital von **2- bis 3000 fl.** gegen doppelte Versicherung gesucht. Zu erfragen Spitalstraße Nr. 24 im untern Stock.

Offene Lehrstelle.

In meinem Geschäfte ist für einen jungen Mann aus achtbarer Familie unter günstigen Bedingungen eine Lehrstelle frei.

K. Ritzhaupt, Hof-Conditor,
2.1. Kreuzstraße Nr. 6.

Stellengesuche.

* Ein honetter Mann sucht eine Stelle als Ausläufer oder ähnliche Beschäftigung. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Ein anständiges Frauenzimmer aus guter Familie, welches noch nie gedient hat, sucht eine Stelle bei einer Herrschaft als Zimmer- oder Kindsmädchen; dasselbe wäre auch geneigt, als Ladenmädchen einzutreten. Es wird mehr auf gute Behandlung als auf großen Lohn gesehen, und könnte der Eintritt sogleich geschehen. Näheres Rüppurrer Chaussee Nr. 12 im zweiten Stock.

Verlorener Hund.

* Es ist ein Hund (Pudel), grauer Farbe, auf dem Bahnhof abhanden gekommen. Der Finder wolle denselben gegen Belohnung Langestraße Nr. 207 (auch Eingang Erbprinzenstraße) abgeben.

Verkaufsanzeige.

Ein **Säbel** und ein **Degen** sind zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Kaufgesuch.

Gesucht werden schöne Exemplare hiesiger **Schmetterlinge.** Näheres im Kontor des Tagblattes.

Zu vermiethen.

Ein noch neues Stuttgarter Piano ist sogleich zu vermiethen. Näheres Herrenstraße Nr. 24.

Privat-Bekanntmachungen.

Frischgeschossenes

Reh- und Damwild

à 11, 13 und 15 kr. per Pfund bei

Rich. Haas,
Wildprethandlung.

Gefrorenes,

täglich in verschiedenen Sorten, **Merinken, Schlagrahm** und rohes **Eis**, empfiehlt

Louis Kaufmann,
6.4. Conditor.

Mechanische Werkstätte

3.3. von

Ernst Zipperich,

Nr. 9 Bleichstraße Nr. 9,

empfiehlt ihre selbstgefertigten eisernen Bettstellen, Zusammenlegstühle, Gartenbänke ꝛc. ꝛc. zu den möglichst billigsten Preisen; Bettstellen für Gesinde sowohl, als auch in feineren Sorten sind stets vorräthig.

Karl Neff, Kübler,

große Herrenstraße Nr. 3,

empfiehlt sein Lager selbstverfertigter Waaren, als: **Züber**, rund und lang, von den größten bis zu den kleinsten, **Kübel** in allen Sorten, in Eichen- und Tannenholz, **Ständer** ꝛc., und empfiehlt dieselben zu billigen Preisen.

Bestellungen und Reparaturen werden schnell und dauerhaft ausgeführt und sieht derselbe gefälligen Aufträgen entgegen. *3.3.

Frischgeschossenes

Schwarzwildpret

vorzüglicher Qualität ist heute zu haben bei

Rich. Haas,
Wildprethandlung.

Münchner Lagerbier,

sowie

Grünwinkler Lagerbier

in sehr guter Qualität empfiehlt

Ferd. Schneider,
Amalienstraße Nr. 29.

Apotheker Bergmann's

Eispommade,

rühmlichst bekannt, die Haare zu kräuseln, sowie deren Ausfallen und Ergrauen zu verhindern, empfiehlt à Flacon 18, 27 und 36 kr.

—22. **F. X. Weißbrod.**

2.2. **Feuerzeuge,**

unfehlbare Wiener Zündhölzchen mit und ohne Schwefel, Salon-Zündhölzchen, Reibschwamm, Zündwachskerzchen und Antiphosphor-Feuerzeuge (ohne Gefahr) empfiehlt ergebenst

C. B. Gehres,
Langestraße Nr. 139, Eingang Lammstraße.

Goldfischchen,

schönste, sind wieder eingetroffen bei

Rich. Haas,
Fischhandlung.

Patentflaschen.

Gelbe und grüne ½ Maas-Flaschen ohne Aich 9 fl. 20 kr.
Deßgleichen mit Aich 9 fl. 40 kr.
Halbweiße Maas-Flaschen mit Aich 12 fl. 15 kr.
Bad. Schoppen, grüne und gelbe, 7 fl. 36 kr.
Bordeauxflaschen, grüne, 9 fl. 30 kr.
Halbe Flaschen, „ 7 fl. 36 kr.
} per Hundert.

Punsch-, Madeira-, Ansatz- und Absynth-Flaschen, empfiehlt

Chr. Koebig,
6.4. Langestraße Nr. 26.

—27. **Brönner's Fleckenwasser,**

namentlich zum Waschen der Glacé-Handschuhe, in Gläsern à 20 kr. und 8 kr und in Weinflaschen à 1 fl. 45 kr ächt bei

Friedrich Wolff & Sohn.

---

* Guter Fruchtbranntwein

per Maas 24 kr. (Fäßchen à 15 Maas billiger) ist fortwährend zu haben bei **Heinrich Eißele,** Bierbrauer, Langestraße Nr. 37 b im 3. Stock.

Regenwasser-Fässer

sind wieder um billigen Preis von verschiedenen Größen zu haben bei

F. Ettlinger, Küblermeister,
3.2. Leopoldstraße Nr. 9.

Anzeige.

* Heute Abend 6 Uhr empfiehlt frische **Leber-** und **Griebenwürste**

Franz Doll, Metzgermeister,
Spitalstraße Nr. 42.

Empfehlung.

* Unterzeichnete empfehlen sich wiederholt im Abnähen von Bettcouverten und Frauenröcken; durch schöne und gute Arbeit werden sie sich bemühen, das ihnen seit langen Jahren geschenkte Vertrauen auch ferner zu erhalten.

Geschwister **Graf,**
Zähringerstraße Nr. 21.

Anzeige.

* Von heute an ist meine Wirthschaft wieder eröffnet. **A. Printz.**

Die Elektricität,

ein sicheres Mittel bei Lähmungen, chronischem Rheumatismus, Hexenschuß, Kreuzweh ꝛc.,

wird auf Anrathen der Herren Aerzte während einigen Tagen von einem von Baden kommenden Mediciner, der sich schon längere Zeit mit Elektricität beschäftigt, angewandt. Lusttragende wollen ihre werthen Adressen im Kontor des Tagblattes baldigst abgeben. 3.2.

Brauerei von C. Bornhäuser.

Heute, Samstag den 7. Juli,

musikalische Abendunterhaltung

von der Feuerwehrmusik der Maschinenbaugesellschaft Karlsruhe.
Anfang 7½ Uhr.

Todesanzeige.

* Freunden und Bekannten theile ich die schmerzliche Nachricht mit, daß meine theure Mutter, Friederike Krauth, geb. Dell, Wittwe des verstorbenen Oberrechnungsraths Krauth, heute Früh 6 Uhr sanft verschieden ist.

Karlsruhe, den 6. Juli 1866.

Die tieftrauernde Tochter:
Olga Krauth.

Die Beerdigung findet Samstag den 7. d. M., Abends 6 Uhr, statt.

Mittheilungen
aus dem

Großh. bad. Regierungsblatt.

Nr. 39 vom 6. Juli 1866.

Unmittelbare allerhöchste Entschließungen Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs.

Erlaubniß zur Annahme eines fremden Ordens.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 18. Juni d. J. allergnädigst bewogen gefunden, dem Dr. A. Lorent in Mannheim die unterthänigst nachgesuchte Erlaubniß zu ertheilen, das ihm von Seiner Majestät dem König von Württemberg verliehene Ritterkreuz des Friedrichs-Ordens anzunehmen und zu tragen.

Dienstnachrichten.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben allergnädigst geruht unter dem 15. Juni d. J. den Legationsrath Dr. Johann Minet bis zur Wiederherstellung seiner Gesundheit in den Ruhestand zu versetzen; unter dem 16. Juni d. J. den bisherigen Vorstand des statistischen Bureaus bei dem Handelsministerium, Dr. Friedrich Hardeck, unter Ernennung zum Legationsrath, als Rath in das Ministerium des Großherzoglichen Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten zu berufen.

Ferner Dienstnachrichten über Versetzungen, Beförderungen und Ernennungen in Folge der Feldaufstellung des Großh. Armeecorps, nach der Karlsruher Zeitung bereits mitgetheilt.

Verfügungen und Bekanntmachungen der Ministerien.

Den Staatsvertrag vom 7. Februar 1865 über die Paß- und Fremdenpolizei betreffend.

Das Amtsverkündigungsblatt für die Amtsbezirke Neustadt und Bonndorf betreffend.

Die Mobilmachung des achten deutschen Armeecorps, hier die Aufstellung der Großherzoglichen Felddivision betreffend.

Todesfall.

Gestorben ist:

am 12. Juni l. J. Pfarrer und Kammerer Joseph Bachmann von Ballrechten.

Witterungsbeobachtungen
im Großh. botanischen Garten.

2. Juli.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 11	27″ 6‴	Südwest	Regen
12 „ Mitt.	+ 15	27″ 8‴	„	umwölkt
6 „ Abds.	+ 14¼	27″ 8‴	„	trüb
3. Juli.				
6 U. Morg.	+ 10	27″ 6‴	Südwest	umwölkt
12 „ Mitt.	+ 15	27″ 7,5‴	„	Regen
6 „ Abds.	+ 14	27″ 7,5‴	„	umwölkt

Einmachgläser für **Früchte** in **Dunst** einzumachen empfiehlt

K. Lindner,
Waldstraße Nr. 9.
2.2.

Circus
L. Wulff
auf dem
Spitalplatze.

Heute, Samstag den 7. Juli,
große Vorstellung.
Zum Schluß:
großes Wappenfest.
Cassa-Oeffnung 7 Uhr. Anfang 8 Uhr.
Lorenz Wulff, Direktor.

Museum.

2.2. Die verehrlichen Museumsmitglieder werden von dem beginnenden Einzug des Beitrags für das II. Quartal 1866/67, nämlich für die Monate: Juli, August und September 1866, in Kenntniß gesetzt und zugleich unter Bezug auf §. 53 der Statuten ersucht, gefälligst Vorkehr zu treffen, daß der Beitrag auch in ihrer Abwesenheit abgeholt werden kann. Die Zahlung wird durch eine vom Herrn Kassier unterzeichnete Quittung bescheinigt.

Karlsruhe, den 1. Juli 1866.

Der Vorstand.

Kirchenbuchs-Auszüge.

Gestorben in der hiesigen katholischen Gemeinde.

7. März Mathilde Henriette Karoline, alt 10 Monate 28 Tage, Vater Joseph Füller, Bürger und großh. Hofmusikus.
8. „ Philipp Hartmann aus Wölchingen, Kaminfeger, ledig, alt 21 Jahre 7 Monate 7 Tage.
10. „ Andreas Stoffleth, Bürger und Schneidermeister, Ehemann, aus Bruchsal, alt 56 Jahre 2 Monate 7 Tage.
11. „ Josephine Ida Philippine, alt 1 Jahr 9 Tage, Vater Wilhelm Seiter, Bürger und Schneidermeister.
14. „ Wilhelm Jakob Ludwig Hubertus Leopold, alt 6 Monate 2 Tage, Vater Joseph Hüber, Bürger und Schuhmachermeister.
15. „ Henriette Dietz, geb. Stuber aus Ettenheim, alt 76 Jahre 9 Monate 9 Tage, Wittwe des Ludwig Dietz, Direktors der großh. Forste, Berg- und Hüttenwerke.
16. „ Karl Fischer, Bürger zu Rohrbach a/G, Schuhmacher hier, Ehemann, alt 53 Jahre 7 Monate 9 Monate
16. „ Thomas Rastätter aus Darlanden, Taglöhner, ledig alt 25 Jahre.
17. „ Margarethe Gemehl, geb. Zangrandi aus Bruchsal, alt 67 Jahre, Wittwe des großh. Oberamtmannes Kaspar Gemehl zu Heidelberg.
19. „ Ludwig Schweickard aus Hattersheim, Dienstmann, ledig, alt 43 Jahre.
22. „ Susanne Gehrig, geb. Keller aus Klepsau, alt 29 Jahre 11 Monate 14 Tage, Ehefrau des August Gehrig, Bürger zu Klepsau, Schreiner.
22. „ Marie Magdalene Kleinmann aus Baden, ledig, alt 79 Jahre 9 Monate 25 Tage.
26. „ Martha Henriette Antonie Bertha Helene, alt 2 Jahre 4 Monate 11 Tage, Vater Eugen Regenauer, großh. Finanz-Ministerialrath.
26. „ Josephine Elisabethe Kauffmann, geb. Neff von hier, alt 53 Jahre 6 Monate 19 Tage Wittwe des Kaspar Joseph Kauffmann aus Rom, Bürgers hier, Lyceums-Lehrers zu Rastatt
31. „ Wilhelmine Josephine, alt 3 Jahre 4 Tage, Vater Johann Ochs, Bürger und Gasinstallateur.

3.1.

Schützen-Joppen
empfiehlt in großer Auswahl
A. Herzmann,
Langestraße Nr. 155.

Im Verlag der **Chr. Fr. Müller**'schen Hofbuchhandlung in Karlsruhe ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Die Arithmetik
in systematisch geordneten Aufgaben für Schulen und zur Selbstbelehrung bearbeitet
von
J. Foßler,
Lehrer am Großh. Lyceum in Karlsruhe.

I. Abtheilung: Die vier Rechnungsarten mit unbenannten und gleichbenannten ganzen Zahlen. Preis 12 kr.
Resultate hierzu: Preis 6 kr.
II. Abtheilung: Die vier Rechnungsarten mit benannten ganzen Zahlen. Preis 18 kr.
Resultate hierzu: Preis 12 kr.
III. Abtheilung: Die vier Rechnungsarten der Brüche. Preis 16 kr.
Resultate hierzu: Preis 6 Kreuzer.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstadter Hof. v. Theobald, Bürgermeister v. Freiburg.

Deutscher Hof. Wagner, Fabr. v. Pforzheim. Wacker, Wirth v. Eisingen. Gaßner, Rathschreiber v. Elchesheim. Wenz, Ziegler von Bilfingen. Schipp, Fabr. v. Bruchsal.

Englischer Hof. Frau Trost v. Zürich. Deininger, Kfm. v. Frankfurt.

Erbprinzen. Klein m. Fam. v. Ulm. Herzberger m. Sohn v. Stuttgart. Ulrich, Fabrik. v. München. Häfner, Kfm. v. Lahr.

Geist. Adam, Buchhalter v. Pforzheim. Röder, Wirth v. Erzingen.

Goldener Adler. Kammerer, Ing. v. Stockach. Rümelin, Architekt v. Stuttgart. Thomas, Kfm. v. Freiburg. Stoll, Kaufm. v. Mannheim. Röder und Richter, Chirurgen v. Prag. Leppert, Handelsmann v. Renchen.

Goldener Karpfen. Oberauer, Fabr. v. Heppenheim. Preisser, Brauer v. Frankenthal.

Goldenes Lamm. Dorfmüller, Wirth v. Rohrbach. Wächter, Kfm. v. Frankfurt. Isnär, Kfm. v. Wattenheim. Lapeller, Buchhändler von Stuttgart. Nußbauer, Buchhdl. v. Amberg. Bonert, Fabrikant v. Pforzheim.

Goldener Ochse. Schleicher v. Lauf. Greiner, Kfm. v. Nürnberg. Haug, Kaufm. v. Grosselfingen. Egolf, Kfm. v. Mosbach. Trendl, Geometer v. Neustadt.

Goldenes Schiff. Bloch, Kaufm. v. Sulzburg. Groß, Kfm. v. Straßburg. Wolff, Kfm. v. Lörrach. Strauß, Kfm. v. Mühringen.

Goldene Traube. Frisch, Geometer v. Nauheim.

Grüner Hof. Marx, Privatier von Offenburg. Blumgart, Priv. v. Harburg. Meinhard, Priv. von Freiburg. Oettinger, Priv. von Laupheim. Prinz, Hdlsm. v. Lindau. J. u. Jg. Stern, Kfl. v. Laupheim. Oppenheimer, Kfm. v. Offenburg. Wieland, Kfm. v. Ettlingen. Smees, Kfm. v. Aachen. Graf, Brauer v. Renchen. Veit, Müller v. Michelbach.

Hôtel Bauer. Rossi, Kfm. v. Alpolda. Gehres, Kfm. v. Stuttgart. Leopold, Kaufm. v. Heilbronn. Cosmir, Stud. aus Schweden. Hamelin, Rent. aus England. Kilian, Kfm. v. Mainz. Roy, Stud. v. Stuttgart. Larchone, Privat. aus Rußland. Frank, Kfm. v. Stuttgart.

Hôtel Große. Kreis, Kfm. v. Mainz. Hagen, Pfarrer m. Frau v. Paris. Frau Theobald m. Sohn v. Landau. Moldenhauer, Rent. v. Zürich. Auerbacher m. Frau v. Landau. Müller, Kfm. v. Frankfurt.

Nassauer Hof. Alexander, Hdlsm. v. Hengsfeld. Bär, Hdlsm. v. Krailsheim. Elkan, Hdlsm. v. Michelbach. Friedmann u. Metzger, Hdlsl. v. Goldbach. Haas, Hdlsm. v. Emmendingen. Rosenstiehl, Hdlsm. v. Schmieheim. Frank, Hdlsm. v. Rastatt. Fürth, Handelsm. v. Eppingen. Wimpfheimer, Handelsmann v. Ittlingen.

Prinz Max. Gehres, Kfm. v. Durlach. Mutschelknaus, Kaufm. v. Pforzheim. Klein, Kaufm. v. Werlanden. Flum, Kfm. v. Basel. Rötter, Rentier m. Fam. v. Prag. Cherruk, Fabrik. von Pforzheim. Kahn, Weinhdl. v. Sulzburg.

Ritter. Lahier, Ing. v. Wertheim. Flachsland, Förster v. Freiburg. Glück, Fabr. v. Straßburg.

Römischer Kaiser. Hofmann, Kfm. v. Zürich. Hammer, Fabrik. v. Cannstadt. Bauer, Kaufm. von Hanau. Glück, Kfm. v. Mannheim. Norf, Pfarrer v. Thun. John, Offizier v. Schramberg. Weißmann, Oek. v. Düsseldorf.

Rothes Haus. Süßmuth, Fabrikant v. Chur. Zimmermann, Architekt v. Günzburg.

Schwan. Hanfer, Kunstgärtner von Säckingen. Hofmann, Chirurg v. Bruchsal. Weiß, Chirurg von Endingen. Koch, Fabr. m. Frau v. Schuttern. Frl. Rund v. Oberndorf. Schäfer v. Muggensturm.

Stadt Heidelberg. Mors, Priv. v. Neustadt.

Stadt Pforzheim. Fess, Kfm. von Heidelberg. Scharf, Kaufm. v. Bruchsal. Stanger, Kaufm. von Straßburg. Frank, Kaufm. von Heilbronn. Bauer, Kfm. v. Constanz. Hasenfratz, Glaser v. Gottmadingen.

Waldhorn. Günther v. Linkenheim.

Wilder Mann. Neidig, Hdlsm. v. Rennkirch.

Gottesdienst. — 8. Juli 1866.

Schloßkirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. Stadtpf. Längin.

Stadtkirche, Vorm. ½10 Uhr: Hr. Hofprediger Doll.
Nachm. 3 Uhr: Hr. Stadtvikar Helbing.

Kleine Kirche (Abendmahl):
Vorm. 8 Uhr: Hr. Stadtpfarrer Zittel.
Vorm. 11½ Uhr: Kindergottesdienst.

Militär-Gottesdienst:
Stadtkirche, Vorm. ½8 Uhr: Hr. Garnisonsprediger Hirtenmeyer.

Christenlehre:
Kleine Kirche, Nachm. 2 Uhr: Hr. Kirchenrath Roth.

Diakonissenhauskirche, Vorm. ½11 Uhr: Hr. Prediger Külpmann.

Pfründehauskirche, Vorm. 11 Uhr.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung